



SPD-Fraktion – Rathaus – Kölner Str. 176 – 53840 Troisdorf

Herrn  
Bürgermeister  
Klaus Werner Jablonski  
Rathaus

Per Fax: 02241-9008001

**SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Troisdorf**  
Rathaus Zimmer E 35  
Kölner Str. 176  
53840 Troisdorf

Telefon: (02241) 900-770  
Fax: (02241) 900-880  
Mail: [fraktion@spd-troisdorf.de](mailto:fraktion@spd-troisdorf.de)  
Besuchen Sie uns im Internet:  
<http://www.spd-troisdorf.de>

Troisdorf, den 8. November 2019

### **Lärmschutz an der A 3 in Höhe Altenrath**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD-Fraktion beantragen wir die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Lärmschutz an der A3 für Altenrath“ auf die erste Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses im Jahre 2020.

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes beantragen wir die Abstimmung über den folgenden Beschlussentwurf:

*Die Stadt Troisdorf unterstützt nachhaltig das Anliegen der betroffenen Altenrather Anwohner denselben aktiven Lärmschutz zur A 3 zu erhalten wie die Lohmarer Anwohner, zumindest aber passiven Lärmschutz.*

Begründung:

Aus verschiedenen Altenrather Wohnbereichen kommen seit einiger Zeit immer wieder Beschwerden darüber, dass der Lärm von der A 3 deutlich zugenommen hat. Die Bürger vermuten, dass dies mit dem Bau von Lärmschutzwänden auf der Lohmarer Seite in Höhe Pützrath und an dem neuen LKW-Rastplatz zusammenhängt.

Darüber hinaus haben wir der Presse entnommen, dass zusätzlich zu diesen beiden Lärmschutzwänden auch noch eine zusätzliche Wand zum Schutz der Lohmarer Häuser hinter dem LKW-Parkplatz vor dessen „Lärm“ gebaut wird. Eine Lärmschutzwand zum Schutz der Altenrather Häuser in der Sülzbachstraße und der Flughafenstraße ist jedoch nicht vorgesehen, obwohl in der Lärmkartierung die Überschreitung der Grenzwerte dokumentiert wurde und diese Häuser auch schon vor dem Bau der Autobahn bestanden.

Laut Auskunft von Straßen.NRW ist nicht einmal passiver Lärmschutz geplant, da dieser angeblich durch den Bau einer Wand auf der Sülzbrücke im Zuge der L 84 gewährleistet werde. Wie aber eine Wand auf der Autobahnbrücke den Lärm von den Autobahn-Anrainern abhalten soll, ist nicht nachvollziehbar.

**Achim Tüttenberg**  
Stadtverordneter

  
**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender